

PRESSETEXT

Think Earth! - Ausstellung zum zeitgenössischen Bauen mit Lehm Alte Markthalle Basel, 16.1.-21.1.2018



Ressourcenknappheit und Klimawandel stellen unsere Gesellschaft vor wachsende ökologische und soziale Herausforderungen. Das Bauen mit Lehm und Pflanzenfasern kann zur Lösung dieser Probleme beitragen wie kaum eine andere Bauweise. Es steht für ein Bauen der Zukunft, das in Stoffkreisläufen gedacht und an der Wirkungsweise der Natur orientiert ist. Darüber hinaus liefert es überzeugende Lösungen für ein gesundes Raumklima und für eine soziale Baupraxis. Nicht zuletzt wird sein gestalterisches Potential gerade von der Architektur entdeckt. *Think Earth!* ist ein leidenschaftliches Plädoyer, beim Bauen an die Erde zu denken – und an das Material Lehm!

Think Earth! ist ein Gemeinschaftsprojekt von IG Lehm Fachverband Schweiz und der ETH Zürich Professur für Nachhaltiges Bauen. Die Wanderausstellung macht nach Bern und Zürich Halt in Basel. *Think Earth!* wird vom 16.1. bis 21.1.2018, zeitgleich mit der Swissbau, in der Alten Markthalle in Basel gezeigt.

Think Earth! zeigt die vierzig ausgezeichneten Projekte des *TERRA Award*, des unter dem Juryvorsitz von Pritzker-Preisträger Wang Shu 2016 erstmals vergebenen internationalen Preises für zeitgenössische Lehmarchitektur. Zu den prämierten Projekten zählt auch das Ricola Kräuterzentrum von Herzog & De Meuron, bekanntestes Beispiel für einen Lehmbau im Raum Basel. Ausserdem werden die sechs bekanntesten Lehmbautechniken in Form von Comics erläutert und mit Modellen veranschaulicht. Zur Ausstellung in Basel erscheint die deutsche Übersetzung des Ausstellungskatalogs.

Im Zentrum des imposanten Kuppelbaus der Alten Markthalle steht der *Think Earth! Pavillon* aus vorgefertigten *zoë* Modulen aus Holz, Stroh und Lehm. Diese neu entwickelten Fassadenelemente verbinden ein gesundes Raumklima, eine vorbildliche Ökobilanz und eine natürliche Ästhetik. Im Pavillon wird das Zusammenwirken der unterschiedlichen Naturmaterialien und die Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten mit Lehmputzen dargestellt.

In vier speziell für *Think Earth!* produzierten Kurzdokumentarfilmen kommen Akteure des Bauens mit Lehm heute in der Schweiz zu Wort. Bauherren, Planer, Architekten und Lehmbauer erläutern die Hintergründe aktueller Lehmbauprojekte unter den Gesichtspunkten von Gesundheit, Ressourcennutzung, Gebäudetechnik und gesellschaftlicher Bedeutung.

Vielseitigkeit Lehm gibt einen spannenden Einblick in die Schweizer Lehmbauszene. In der *Think Earth!* Ausstellung sind Ausschnitte aus dem Buch zu sehen.

An der **Vernissage am 16. Januar, 18:30 Uhr**, nimmt uns Dominique Gauzin-Müller, Initiatorin und Kuratorin des *TERRA Award*, mit auf einen Ausflug in die faszinierende Welt des Bauens mit Lehm. Roger Boltshauser wird vom aktuellen Planungsstand des Ozeanium für den Basler Zolli berichten, des bislang grössten Stampflehmprojekts der Schweiz. Im **Fachgespräch am 18. Januar, 18:30 Uhr**, befragen wir Forscher, Produktentwickler und Architekten zu Lehm und Stroh als Ressourcen für das zeitgenössische Bauen und zu ihrem architektonischen Potential. Zur **Matinée am 20. Januar, 10:00 Uhr**, haben wir die Architekten der Lausanner Architektengruppe CARPE eingeladen, welche mit spektakulären partizipativen Lehmbauprojekten auf sich aufmerksam gemacht haben.

Medienkontakt: Sabine Ziegler, contact@sabine-ziegler.ch, 079 639 93 43
Info: www.think-earth.org, www.terra-award.org